

## **Ungarn - Land der Heilquellen**

Wien (OTS) - In keinem anderen Land der Welt gibt es auf so engem Raum eine solche Vielzahl an Thermal- und Heilquellen wie in Ungarn. Derzeit sind über 1.000 solche Quellen bekannt, etwa 350 davon mit eindeutig dokumentierter Heilwirkung. Grund für diese einzigartige Häufung ist die besondere geologische Beschaffenheit des Karpatenbeckens, eine wasserreiche Senke, deren Vorkommen nur knapp unter der Erdoberfläche liegen. Viele Quellen kommen mit fast 100 Grad C aus dem Boden, ihr Reichtum an Mineralen und Spurenelementen macht ihre Zusammensetzung so wirksam und wertvoll.

Schon die Römer kannten und nutzten die wohltuende und heilkräftige Wirkung der pannonischen Thermalquellen, wie Zeugnisse aus dieser Zeit belegen. Die große Badetradition Ungarns wurde aber von den wenig geliebten Eroberern, den Türken, begründet und erlangte im 15. Jahrhundert ihre erste große Blütezeit. Die erste wissenschaftlich relevante Beschreibung einiger Quellen in Budapest und Eger stammt aus dem Jahre 1512.

Es ist daher nicht verwunderlich, daß dieser größte Schatz Ungarns heute ein wichtiger touristischer Faktor ist, dem immer mehr Bedeutung zukommt, insbesondere in einer Zeit, wo sich das Gesundheitsbewußtsein der Menschen zu einem wesentlichen Bestandteil des modernen Lebens entwickelt hat. Denn es geht längst nicht mehr um die Heilung von Krankheiten allein.

Ungarns Badeorte setzen ihre Zukunft daher neben den klassischen Kuranwendungen verstärkt auf die Gesundheitsvorsorge, auf Regeneration, Fitness und Wellness, also auf das "Erlebnis Baden & Gesundheit". Seit einigen Jahren wurden und werden in diesen Bereichen enorme Investitionen getätigt, sowohl auf dem Hotelsektor als auch bei der entsprechenden Infrastruktur, wobei vor allem auch jüngere Leute und Familien angesprochen werden. Derzeit stehen etwa 300.000 Gästebetten im Umfeld des Thermalismus zur Verfügung, und es werden jährlich mehr. Die Kurhotels halten bereits einen Anteil von über 11 % der Gesamtnachtungen in Ungarn. Komfort und medizinische Betreuung halten jedem internationalen Vergleich stand, auch moderne Methoden, wie Aromatherapien und fernöstliche Anwendungsformen finden Einzug in Ungarns Kur- und Wellnessbetriebe. Vielfach wird parallel auch ein ausgewogenes Aktivprogramm angeboten.

Eine besonders beliebte Kombination ist Urlaub im Schloß und Wellness, und immer mehr der alten Adelssitze wandeln sich in komfortable Wellnesshotels, die dem Gast wirklich alles bieten.

Rückfragehinweis: Ungarisches Tourismusamt.

A-1010 Wien, Opernring 5.

Tel. 01/585 20 12-13, Fax 01/585 20 12-15.

E.mail: ungarn@ungarn-tourismus.at,

Internet: [www.hungarytourism.hu](http://www.hungarytourism.hu),

[www.travelport.hu](http://www.travelport.hu)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0044 2001-08-24/10:28

241028 Aug 01

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20010824\\_OTS0044](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010824_OTS0044)